Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 14. Juni 2017 um 12:04 Uhr

**Wo kommt der denn her?**
**Motorradfahrer entdeckt Waran am Straßenrand – Ordnungsamt gibt das Tierheim-Taxi**

Mittwoch 14. Juni 2017 - **Beverungen (wbn). Dieses Kerlchen gehört ganz sicher nicht zur natürlichen Fauna des Weserberglandes. Ein Motorradfahrer hat an der Bundesstraße 83 bei Beverungen einen 80 Zentimeter langen Waran entdeckt.**

Wie das gewöhnlich in Afrika, Australien und Mittelasien heimische Tier dorthin gekommen ist: Völlig unklar! Mitarbeiter des Ordnungsamts brachten es in ein Tierheim, die Polizei ermittelt nun wegen des Verdachts eines Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz.

*(Zum Bild: Durchaus gut getarnt, dem 68 Jahre alten Motorradfahrer blieb er aber nicht verborgen: Der Waran am Rande der B83. Foto: Polizei)*

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Höxter:

„Ein 68-jähriger Motorradfahrer aus Brakel hat am Dienstag, 13. 06.2017, gegen 18.45 Uhr, einen etwa 80 Zentimeter langen Waran am Straßenrand der Bundesstraße 83, zwischen Beverungen und Herstelle, aufgefunden und die Polizei informiert. Wie das Reptil dort hingelangte, ist nicht bekannt. Durch das Ordnungsamt der Stadt Beverungen wurde der Waran an ein für die Aufnahme von Reptilien geeignetes Tierheim übergeben. Da der Verdacht besteht, dass ein Verstoß gegen das Tierschutzgesetz vorliegt, wurde eine Strafanzeige gefertigt.“